

PROGRAMM

Stadtteiltag am Dienstag, 10. Mai 2016:

09:00 bis 10:30 Uhr Erster Spatenstich für die Schaffung eines Feucht-Biotops im Gemeindegarten der Evangelischen Kirchengemeinde Französisch Buchholz, Hauptstr. 58, 13127 Berlin (öffentlich)

11:00 bis 12:30 Uhr Besuch der Jeanne-Barez-Schule, in Französisch Buchholz (nicht öffentlich)

Stadtteiltag am Mittwoch, 11. Mai 2016:

10:00 bis 11:00 Uhr Besuch der ASB-Hugenottenhofkita in Französisch Buchholz (nicht öffentlich)

12:00 bis 13:30 Uhr Besuch der Kita im Grünen, Vielfarb-Kita gGmbH, in Buch (nicht öffentlich)

14:00 bis 15:30 Uhr Besuch der Evangelischen Kirchengemeinde Französisch Buchholz (nicht öffentlich)

17:00 bis 19:00 Uhr Bürgersprechstunde in Buch, Restaurant Künstlerhof, (öffentlich) Alt-Buch 45, 13125 Berlin

Ich freue mich auf Ihre Teilnahme!

Vor Ort im Bürgerbüro Karow

Seit Mai 2014 biete ich Bürgerinnen und Bürgern eine direkte Anlaufstelle für Ihre Anliegen.

Schauen Sie einfach vorbei, kommen Sie mit mir ins Gespräch, besuchen Sie eine meiner Bürgersprechstunden oder Bürgerforen, eine der Kiezveranstaltungen und Ausstellungen oder vereinbaren Sie einen persönlichen Termin.

Ich freue mich auf Ihren Besuch!



Kontakt im Wahlkreis

Bürgerbüro Rainer-Michael Lehmann
Achillesstraße 52, 13125 Berlin,
direkt auf der Karower Piazza, Nähe Einkaufspassage

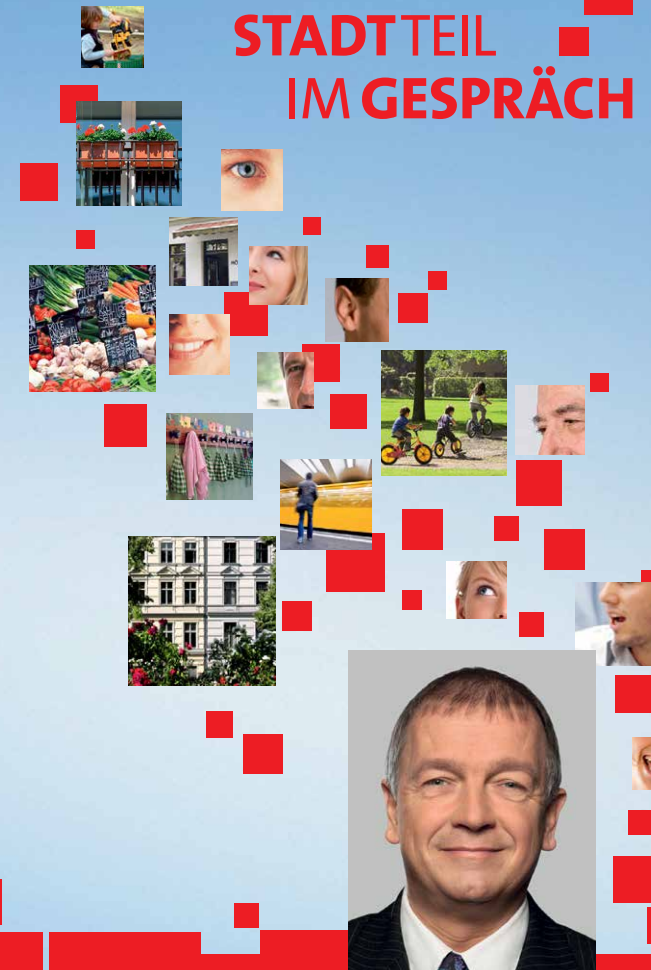
Telefon: (030) 94 87 96 50
E-Mail: buergerbuero.lehmann@t-online.de

SPD-Fraktion des
Abgeordnetenhauses von Berlin
Niederkirchnerstraße 5
10117 Berlin-Mitte

Telefon (030) 23 25 22 22
Telefax (030) 23 25 22 29

E-Mail: spd-fraktion@spd.parlament-berlin.de
Internet: www.spdfraktion-berlin.de

STADTTEIL IM GESPRÄCH



STADTTEILTAG FRANZÖSISCH BUCHHOLZ, KAROW UND BUCH

Treffen Sie Rainer-Michael
Lehmann am 10. und 11. Mai 2016

Willkommen zum Stadtteiltag „Soziale & öffentliche Infrastruktur ausbauen!“



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
liebe Pankowerinnen und Pankower,

Ich bin Ihr Mitglied im Berliner Abgeordnetenhaus für Karow, Buch und Französisch Buchholz und lade Sie herzlich zu meinem Stadtteiltag am Dienstag und Mittwoch, den 10./11. Mai 2016 ein.

Dieser Stadtteiltag dient dem persönlichen Austausch mit verschiedenen Institutionen im Wahlkreis und bietet Raum Ihre Anliegen aufzunehmen.

Die Lebensqualität in Karow, Buch und Französisch Buchholz zieht viele Menschen an. Besonders Familien ziehen hierher. Diesmal werde ich daher Kitas und Schulen in meinem Wahlkreis besuchen. Ich möchte mich vor Ort erkundigen, wie sich das Kita- und Schulangebot entwickelt hat, wie der Stand bei Sanierungen und Bauvorhaben ist und welche Anliegen einzelne Kitas und Schulen haben.

Sehr gerne stehe ich Ihnen auch außerhalb meines Stadtteiltages als Ansprechpartner zur Verfügung. Sie erreichen mich persönlich zu meinen Bürgersprechstunden oder können sich an meine/n Mitarbeiter/in im Bürgerbüro in der Achillesstr. 52 in Karow wenden.

Ihr Rainer-Michael Lehmann, MdA

Kontakt:

Abgeordnetenhaus: Niederkirchnerstraße 5, 10117 Berlin
Telefon: (030) 23 25 22 74
E-Mail: rainermichael.lehmann@spd.parlament-berlin.de

Bürgerbüro: Achillesstraße 52, 13125 Berlin
Telefon: (030) 94 87 96 50
E-Mail: buergerbuero.lehmann@t-online.de

Die Termine meiner Bürgersprechstunden finden Sie auf meiner Internetseite: www.rainer-michael-lehmann.de

Für Pankow und Berlin, für unsere Hauptstadt und unseren Kiez

„Soziale und öffentliche Infrastruktur in Französisch Buchholz, Karow und Buch ausbauen!“

Die Ortsteile Französisch Buchholz, Karow und Buch entwickeln sich stark. Viele neue Initiativen und Vereine haben sich gebildet. Gewerbetreibende siedeln sich an. Städtebaulich wandeln sich die Ortsteile und sie wachsen mit dem Zuzug von Bevölkerung. Ich möchte mit meinem Stadtteiltag diesmal folgende Bereiche fokussieren:

Kita & Schule- Öffentliche Infrastruktur ausbauen

Zur Stärkung der städtischen Infrastruktur haben der Berliner Senat und das Parlament auf Betreiben der SPD-Fraktion unter anderem das „Sondervermögen Infrastruktur der Wachsenden Stadt (SIWA)“ geschaffen. Mit diesem Programm wird gesichert, dass die Hälfte aller Haushaltsüberschüsse eines Jahres für Investitionen in die soziale Infrastruktur verwendet werden müssen. SIWA gibt Berlin neue Möglichkeiten und ist zugleich die Verpflichtung zur Investition in die städtische Infrastruktur.

Die SPD wird durch die Umsetzung des Doppelhaushalt 2016/2017 nun weiter die Qualität der Kitas verbessern, die Einstellung zusätzlicher Erzieherinnen und Erzieher ermöglichen, schrittweise die Kitagebühren abschaffen, für die gesetzliche Absicherung außerschulischer Lernorte sorgen, die Kita-Leitungen entlasten und die Elternrechte deutlich stärken.

Soziale Infrastruktur schaffen – Entwicklung der Ortsteile bürgerschaftlich begleiten

Die Ortsteile Französisch Buchholz, Karow und Buch befinden sich wie ganz Pankow im Wandel. Erhöhter Zuzug von Menschen, neue Bauvorhaben und verkehrliche Veränderungen prägen die Viertel.

Ich begleite die Entwicklung der sozialen Infrastruktur dieser Ortsteile aktiv und möchte sehen, wie die Bedarfe insbesondere von den Schulen und Kitas in meinem Wahlkreis aussehen. Mich interessiert mit welchen Projekten die Schulen und Kitas auf die Veränderungen reagieren und welche Anliegen die Schüler/-innen und Elternschaft in diesem Zusammenhang haben. Themen wie Schulerweiterungsbauten zur Bewältigung steigenden Schülerzahlen, die Ausbildung- und Weiterbildung der Lehrerschaft oder aber die temporäre Nutzung von Turnhallen als Flüchtlingsunterkünfte gehören dazu.



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Berlin ist eine Weltstadt, die aus vielen Kiezen besteht. Wir als SPD-Fraktion wollen an unseren über 50 Stadtteilen im Jahr Probleme und Chancen in allen Ecken der Stadt kennenlernen und Lösungen erarbeiten. Mit ihrer Mischung aus Fachkompetenz und Bodenständigkeit absolvieren die SPD-Abgeordneten ein interessantes Tagesprogramm und sind ansprechbar für die Anliegen vor Ort.

Die SPD-Fraktion ist Abbild der ganzen Stadt: Wir sind im Osten und Westen der Stadt gleich stark und repräsentieren die Innenstadtbezirke genauso wie die Bezirke außerhalb des S-Bahn-Rings. Alle Interessen zum Ausgleich zu bringen, die Wirtschaft zu stärken und den sozialen Zusammenhalt zu erhalten – das können wir nur mit Ihnen gemeinsam schaffen. Deshalb laden wir Sie – nicht nur an den Stadtteiltagen – ein, mit uns ins Gespräch zu kommen.

Mit herzlichen Grüßen

Raed Saleh, Fraktionsvorsitzender

www.spdfraktion-berlin.de